

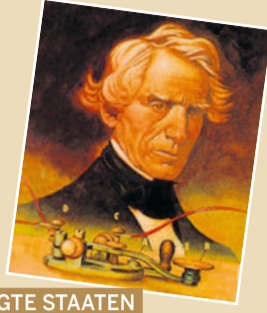
1872

ENGLAND

Attentatsversuch von Arthur O'Connor gegen Königin Viktoria von England. Es gibt insgesamt sieben Anschläge auf die Königin.

DEUTSCHLAND

Ein Gesetz nimmt der katholischen Kirche alle Zuständigkeiten im Bereich der Schule und der Kultur weg.



VEREINIGTE STAATEN

Samuel Morse, der Erfinder des Telegrafs, segnet das Zeitliche. zvg

DEUTSCHLAND

Kulturkampf. Zwischen 1872 und 1875 erlässt Bismarck eine Reihe von Gesetzen, welche die Jesuiten ausweisen und der Regierung die Kontrolle über das Unterrichtswesen und die Ernennung der Geistlichen sichern. Papst Pius IX. reagiert heftig.

LITERATUR

Tod von Théophile Gautier, Dichter, Schriftsteller und Kritiker der französischen Kultur. zvg



JAN

FEB

MÄRZ

APR

MAI

JUNI

JULI

AUG

SEPT

OKT

NOV

DEZ

DEKRET – DER STAAT GIBT GRÜNES LICHT FÜR EINE NEUE BANK UND GEWÄHRT IHR DIE STAATSGARANTIE

Im Dienste der kantonalen Wirtschaft

Der Konkurs der Kantonalbank kann die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons auf Dauer nicht hemmen. Bereits erstaunlich kurze Zeit nach dem Debakel der Kantonalbank wird ein neues Bankinstitut aus der Taufe gehoben – und zwar mit Staatshilfe.

Nachdem die neue Regierung die früheren Staatsräte im Bankrott der Kantonalbank stark belastet, ergreift der Grosse Rat eine Reihe von finanzpolitischen Massnahmen, darunter wird die Möglichkeit der Gründung einer neuen Bank unter dem Namen «Walliser Bank» mit Sitz in Sitten und mit Rechtsdomizil im Wallis geschaffen.

Allerdings wird die Staatsgarantie für dieses neue Institut klar abgegrenzt und die neue Regierung verlangt Sicherheiten. Ziel des Geldinstitutes ist es, die

Finanz-Transaktionen des Handels, der Industrie und der Landwirtschaft zu erleichtern.

Die neue Bank wird mit einem Kapital von vier Millionen Franken dotiert. Sie bietet die gesamten Dienstleistungen an und auch den Geldverkehr mit dem Ausland.

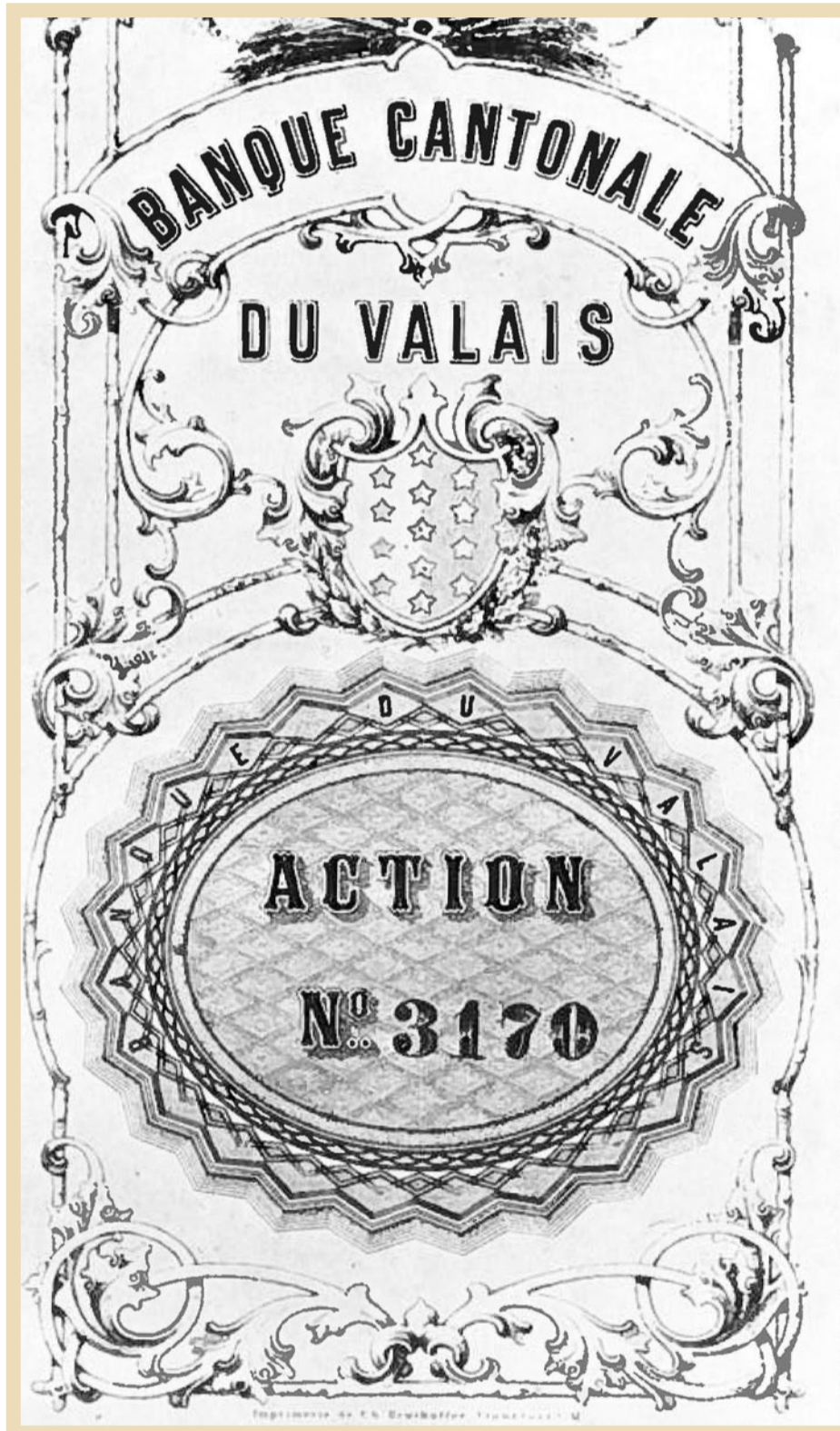
Ein besonderes Schwergewicht der Aktivitäten ist im Hypothekengeschäft angesiedelt. Diesem Zweck ist rund ein Viertel der Mittel zugedacht. Dabei bewilligt die neue Bank nur solchen Kunden einen Kredit, die im Kanton ihren Wohnsitz haben. Gleichzeitig mit der Staatsgarantie sichert sich der Staat auch die Aufsicht über das neue Bankinstitut.

Die Banknoten

Artikel 7 des Dekretes, das der Grosse Rat als Grundlage für die Gründung der neuen Bank verabschiedet, hat folgende Regelung zum Inhalt: Die Bank hat das Recht, Noten herauszugeben, die direkt auf den Inhaber lauten, also anders gesagt eigentliche Banknoten sind.

«Diese Banknoten werden durch den Staat garantiert», steht weiter im Dekret. Damit besteht also wieder eine faktische Staatsgarantie.

Immerhin wird der Gesamtwert der in Umlauf gebrachten Noten begrenzt, um das Risiko zu mindern. Denn im Dekret heisst es ausdrücklich, dass diese Garantie für die Banknoten die Gesamtsumme von 500 000



Eine Aktie ohne Wert nach dem Konkurs der Kantonalbank im Jahre 1871.

zvg

NICHT MEHR GARANTIERTE BANKNOTEN

Gleichzeitig mit dem neuen Dekret entzieht der Staatsrat den Banknoten der Walliser Kantonalbank die Staatsgarantie, und zwar mit Datum vom 15. August 1872. Die Noten werden ab diesem Zeitpunkt von den öffentlichen Kassen nicht mehr als Zahlungsmittel angenommen.

Franken nicht übersteigen darf. Im Gegenzug werden diese Banknoten vom Staat garantiert.

Damit nicht genug, muss die Bank als Abgeltung für die Staatsgarantie eine gleich hohe Summe hinterlegen, und zwar in bar; der Zins wird auf 5 Prozent festgelegt. Es werden Noten im Nennwert

von 500, 200, 100, 50, 20 und 10 Franken vorgesehen. Die Bank ist gehalten, sie jederzeit als Zahlungsmittel in Empfang zu nehmen.

Der Staat verpflichtet sich, keine anderen Bankinstitute zu unterstützen und dies für die Zeit von einer Konzessionsdauer von 50 Jahren.

HANDEL

Der Streik der Metzger



Die Metzger von Sitten sind sauer und sie geben ihrer Unzufriedenheit Ausdruck. Die übertriebenen Kontrollen ihrer Ware schränken ihre Geschäfte zu stark ein, finden sie. Dazu kommen noch hohe Abgaben und Preisvorschriften. Die Metzger streiken. Nach einem halben Tag willigen die lokalen Behörden in einen Versuch ein, der ihnen alle Freiheiten bei der Preisgestaltung gibt. Die Metzger anderer Ortschaften erheben gleiche Forderungen. Es geht ihnen nach eigenem Bekunden darum, die Interessen von Käufern und Verkäufern zu wahren.

Doch noch kehrt kein Frieden im Fleischhandel ein. Die Preise steigen. Ein durchschnittlicher Haushalt kann sich Fleisch nicht mehr leisten. Das führt im «Confédéré» zur Aufforderung, dass man dem Metzger-Streik als Konsument bald einmal mit einer verlängerten Fastenzeit begegnen müsste...

EISENBAHN

Jahr der Bahnhöfe



Der Bahnhof von Siders in seinen Anfängen. zvg

Am 3. Mai 1860 verkündet die «Gazette du Valais», dass die Eisenbahn endlich Sitten erreicht hat – allerdings besteht der Bahnhof aus einem Provisorium aus Holz. Der «richtige» Bahnhof wird erst im Jahre 1871 von der Italien-Eisenbahngesellschaft erbaut. Er wird seine Funktion 1872 aufnehmen. Die Einrichtungen werden 1960 erneuert. Die Verbindung Sitten–Le Bouveret existiert ab dem 4. Juni 1860 mit vier Zügen pro Tag. Die meisten Bahnhöfe befinden sich noch im Planungsstadium. In Siders wird in den Jahren 1872/73 ein Bahnhof erstellt; er wird erst im Jahre 1996 vollständig renoviert.

ANZEIGE

WETTBEWERB

www.wkb.ch



zu gewinnen:
Ipad AIR 2
im Wert von CHF 550.-
und andere attraktive Preise!

Wo ist sie?

Wo befindet sich die WKB-Verkaufsstelle, die unserem Logo am nächsten ist.

Versuchen Sie Ihr Glück auf
www.wkb.ch



Walliser
Kantonalbank